



Evangelische  
Kirchengemeinde  
Kobe-Osaka  
Gemeindebrief

Juni 2019

## Informationen

### Unser nächster Gottesdienst

findet am **9. Juni um 11:00 Uhr** in der Koba Union Church mit Pfarrer Andreas Rusterholz statt. Die Orgel spielt Frau Fumi Takada.

Nach dem Gottesdienst kommen wir zu einem gemütlichen Imbiss in der Lounge zusammen. Für einen Beitrag in Form von Kuchen oder belegten Broten wären wir sehr dankbar.

Im Juli und August ist unsere **Sommerpause**. Nach der Sommerpause haben wir folgende Veranstaltungen geplant:

Am **1. September um 16 Uhr** findet in der Koba Union Church ein Orgelrezital mit Arvid Gast statt. Herr Arvid Gast ist Professor für Orgel und Leiter des Studiengangs Kirchenmusik an der Musikhochschule Lübeck.

Unser *erster Gottesdienst* nach der Sommerpause findet am **8. September** 2019 statt. Gestaltet wird er von dem Pfarrerehepaar Tyburski, das seit August 2018 die Kreuzkirche in Tokyo betreut.

Vom **14. bis 16. September** planen wir wieder unsere Gemeindefreizeit auf Ieshima. Details finden Sie auf dem beiliegenden Flugblatt.

Weitere Details unserer Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage.

Für die Sommerpause wünschen wir Ihnen alles Gute!

Im Namen des Gemeindevorstandes mit herzlichen Grüßen!

Ihre Myriam Müller

### IN DIESER AUSGABE



Jahresspruch / Monatsspruch	2
Besuch im Stadtteil Nishinari/Kamagasaki	2
Juni Lesungen	3
Events	3
Kinderseite: Der gute Hirte	4



**Orgelspiel am 9. Juni mit Fumi Takada:**

**D. Buxtehude**, Choralvorspiel "Komm, heiliger Geist, Herr Gott "

**J.S. Bach**, *Fuga in Es*, BWV 552



**Monatsspruch Juni**

Freundliche Reden sind Honigseim, süß für die Seele und heilsam für die Glieder. Spr 16,24 (L)

**Jahreslosung 2019**

Suche Frieden und jage ihm nach!

Psalm 34,15

## Besuch im Stadtteil Nishinari/Kamagasaki

Der Besuch in Stadtteil Nishinari war sehr nachdenklich. Japan hat ein Bild von Frieden, aber die Stadt Nishinari kann als Symbol der Dunkelheit hinter diesem Frieden bezeichnet werden. Als ich zum ersten Mal Nishinari sah, war ich geschockt. Barackenartige Häuser, und viele Einkaufsstraßen, in denen die Fensterläden fast alle geschlossen waren. Ich habe sogar Menschen gesehen, die im Park und auf der Straße lebten. Es war fast wie ein Slum. Das sollte es sein, denn Nishinari wird auch



als "Der Slum Japans" bezeichnet. Diesmal besuchten wir das Sannou -Kinderzentrum und das Kibou-no-ie (Haus der Hoffnung). Die Geschichten, die ich dort hörte, waren wirklich schmerzhaft.

Ein Kind, dessen Großeltern und Eltern starben und von seinen Urgroßeltern großgezogen wurde. Ein Kind, das in einer Mutter-Kind-



Familie aufgewachsen ist, und sein Vater im Gefängnis sitzt. Obdachlose, die alkoholabhängig werden, weil sie ihr schreckliches Leben nicht akzeptieren können, usw. Als ich diese Geschichten hörte, dachte ich, dass ich wirklich gesegnet bin.

Es gibt so viele Leute, die es überhaupt nicht gut haben. Es gab unter anderem eine Frage: "Wie viele Obdachlose gibt es jetzt?" Die Antwort lautet 5.000. Glauben Sie nicht, dass es sehr viele sind? Bis vor einiger Zeit waren es aber etwa 50.000. Es sterben viele Obdachlose durch Krankheiten. Wenig, aber manche werden sogar ermordet. Meistens von Jugendlichen. Ich möchte solche Tatsachen nicht akzeptieren, aber es stimmt. Ich finde, dass diese Probleme wirklich verbessert werden müssen.

Bei diesem Besuch habe ich viele wichtige Dinge gelernt und auch die traurigen Seiten Japans kennengelernt. Man muss über diese Tatsache Bescheid wissen und etwas dafür tun. 10 Yen sind

in Ordnung. Die 10 Yen werden eine große Hilfe sein. Es gibt eine Spendenbox, es wäre super hilfreich, wenn auch Sie ein bisschen für die Stadt Nishinari spenden würden.

Maya Imanari  
Bilder: privat

Weitere Berichte über das *Kibou-no-ie* finden Sie auf

<https://www.evkobe.org/deutsch/kibou-no-ie/>

## KOMMENDE EVENTS

**Teezeremonie** am **15. Juni** in Kobe. Auskünfte: myriam.mueller@gmail.com

**Spaziergang vom Hortensienwald im Mimurotoji zum Byodouin** am **16. Juni**. Auskünfte: Evang.Kirchengemeinde.Kobe@gmail.com

**Ausflug zum Fujii-dera und Kofun des Oujin tenno** am **18. Juni**. Auskünfte: reilingkoehler@yahoo.com oder myriam.mueller@gmail.com

**Frauentreff** am **1. Juli** um 11 Uhr. Auskünfte: myriam.mueller@gmail.com

**Night Café mit Jazzpianist Makoto Takenaka** im Kagawa Center am 21. Juni 19.00h. (Eintritt 1000 Yen)

**Orgelkonzert mit Prof. Arvid Gast** am 1. September um 16 Uhr in der Kobe Union Church: <https://evkobe.org>

## Inselwochenende 14.-16. September 2019



Mehr auf [www.evkobe.org](http://www.evkobe.org)  
**Anmeldung bis 10. Juli:**  
Evang.Kirchengemeinde.Kobe@gmail.com

## LESUNGEN IM JUNI

Pfingsten (Liturgische Farbe: rot)  
Ausgießung des Heiligen Geistes -

### 1. Mose 11,1-9 (Der Turmbau zu Babel)

1 Alle Bewohner der Erde aber hatten eine Sprache und ein und dieselben Worte. 2 Als sie nun von Osten aufbrachen, fanden sie eine Ebene im Land Schinar und liessen sich dort nieder. 3 Und sie sagten zueinander: Auf, wir wollen Ziegel formen und sie hart brennen. So diente ihnen der Ziegel als Baustein, und der Asphalt diente ihnen als Mörtel. 4 Und sie sagten: Auf, wir wollen eine Stadt bauen und einen Turm, dessen Spitze bis an den Himmel reicht, und uns so einen Namen machen, damit wir uns nicht über die ganze Erde zer-



streuen. 5 Da stieg der HERR herab, um die Stadt zu besehen und den Turm, die die Menschen bauten. 6 Und der HERR sprach: Sieh, alle sind ein Volk und haben eine Sprache. Und dies ist erst der Anfang ihres Tuns. Nun wird ihnen nichts mehr unmöglich sein, was immer sie sich zu tun vornehmen. 7 Auf, lasst uns hinabsteigen und dort ihre Sprache verwirren, dass keiner mehr die Sprache des andern versteht. 8 Und der HERR zerstreute sie von dort über die ganze Erde, und sie liessen davon ab, die Stadt zu bauen. 9 Darum nannte man sie Babel, denn dort hat der Herr die Sprache aller Bewoh-

ner der Erde verwirrt, und von dort hat der HERR sie über die ganze Erde zerstreut.

### Johannes 14,15-19(20-23a)23b-27 (Jesus und der Vater)

15 Wenn ihr mich liebt, werdet ihr meine Gebote halten. 16 Und ich werde den Vater bitten, und er wird euch einen anderen zum Fürsprecher geben, der für immer bei euch bleiben soll: 17 den Geist der Wahrheit, den die Welt nicht empfangen kann, weil sie ihn nicht sieht und nicht erkennt; ihr erkennt ihn, weil er bei euch bleibt und in euch sein wird. 18 Ich werde euch nicht als Waisen zurücklassen, ich komme zu euch. 19 Eine Weile noch, und die Welt sieht mich nicht mehr, ihr aber seht mich, weil ich lebe und auch ihr leben werdet. ... 23 Jesus entgegnete ihm: Wer mich liebt, wird mein Wort bewahren, und mein Vater wird ihn lieben, und wir werden zu ihm kommen und uns bei ihm eine Bleibe schaffen. 24 Wer mich nicht liebt, bewahrt meine Worte nicht. Und das Wort, das ihr hört, ist nicht meines, sondern das des Vaters, der mich gesandt hat. 25 Das habe ich euch gesagt, als meine Bleibe noch bei euch war. 26 Der Fürsprecher aber, der heilige Geist, den der Vater in meinem Namen senden wird, er wird euch alles lehren und euch an alles erinnern, was ich euch gesagt habe. 27 Frieden lasse ich euch zurück, meinen Frieden gebe ich euch. Nicht einen Frieden, wie die Welt gibt, gebe ich euch. Euer Herz erschrecke nicht und verzage nicht!

**Titel:** Die Ausgießung des Heiligen Geistes

**Foto:** Pieter Bruegel der Ältere, *Der Turmbau zu Babel* (1563), Kunsthistorisches Museum Wien (Wikipedia)

## Der gute Hirte

Hast du schon einmal etwas verloren? Wie groß ist da die Freude, wenn man das Verlorene wiederfindet! Hast du dich schon einmal verirrt? Wie groß

ist da die Freude, wenn du dann Jemanden triffst, den du kennst, der dir den Weg nach Hause zeigt! Vielleicht hast du auch selbst schon einmal Jemandem weitergeholfen, der sich verirrt hat, den Weg nicht kannte. Je-

sus erzählt seinen Jüngern folgende Geschichte, die als „Gleichnis des verlorenen Schafes“ / „Psalm 23“ bekannt ist:

Ein Hirte hatte 100 Schafe. Eins ging verloren. Daraufhin machte der Hirte sich auf den Weg, das verlorene Schaf zu suchen. Dabei ließ er die ande-



ren 99 allein. Lange hat es gedauert, aber es freute ihn sehr, als er das Schaf lebendig wiederfand! Er trug es nach Hause. Seine Freude war so groß, dass er es seinen Nachbarn und Freunden sagte und sie freuten sich mit ihm. Jesus

möchte Menschen, die sich verirrt haben oder vom Weg abgekommen sind, helfen, den Weg nach Hause wiederzufinden. In diesem Gleichnis sind wir Menschen die Schafe, die

Gott wie ein guter Hirte hütet und liebt. Wenn wir uns mal verirren, wird Gott nach uns suchen und behüten so dass wir keine Angst haben müssen!

Anne Sophie Stuckardt

Bild: <http://www.pvsenglischefraeulein.at/schiebebilder/gutehirte.jpg>

### SEELSORGE

Pfarrer Andreas Rusterholz und Schwester Edeltraud Kessler bieten Seelsorge an:

**Pfarrer Andreas Rusterholz,**

Tel.: 078-965 9626

**Schwester Edeltraud Kessler**

Tel.: 078-851-7788

### ÜBER UNSERE KIRCHENGEMEINDE

Wir sind eine kleine deutschsprachige Kirchengemeinde in Kobe mit einer wechselhaften Geschichte von über 120 Jahren. Mit der englischsprachigen Kobe Union Church (KUC) teilen wir unser Kirchgebäude und bilden die Rechtskörperschaft Kobe Union Protestant Church (KUPC). Wir sind juristisch selbstständig und stehen in Kontakt zur Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und zum Schweizerischen Evangelischen Kirchenbund (SEK).

## Evangelische Kirchengemeinde Kobe-Osaka

2-4-4 Nagamedai  
Nada-Ku, Kobe  
Japan 657-0811  
Tel.: 078-871-6844  
Fax: 078-871-3473

[www.evkobe.org](http://www.evkobe.org)

Kontoverbindung:  
Mitsubishi UFJ Bank  
Kobe Branch (Nr. 581)  
Kontonr. 1267305

Kontoinhaber:  
Evangelische Kirchengemeinde

### KONTAKTE

#### Vorsitzende:

Myriam Müller  
Kamokogahara 1-4-15-631  
Higashinadaku  
Kobe 658-0064  
Tel.: 090-4300-7742

Email:

[Evang.Kirchengemeinde.Kobe@gmail.com](mailto:Evang.Kirchengemeinde.Kobe@gmail.com)

#### Pfarrer:

Andreas Rusterholz,  
Kunikadori 5-1-8-903  
Chuo-ku  
Kobe 651-0066  
Tel.: 078-965 9626

Email:

[rusterholz@gmail.com](mailto:rusterholz@gmail.com)